

Handlungsorientierung und Judenverfolgung?

Beitrag von „carla-emilia“ vom 24. Januar 2004 09:16

Hello Anja,

wir nehmen in Deutsch gerade "Damals war es Friedrich" durch, daher kann ich dir evtl. ein paar (allerdings stark schreiborientierte) Tipps geben:

- Wie wäre es mit dem Verfassen von Briefen aus der Perspektive der jeweiligen Personengruppen? Man könnte das auch wunderbar kontrastieren.
- Alternativ könnte man die Sus auch Berichte (Zeitungsbücher oder andere Berichte, z.B. über ein ganz konkretes Ereignis) aus beiden Perspektiven schreiben lassen.

Liebe Grüße,
Carla-Emilia